

## Covid-19 Maßnahmen in Costa Rica\*



**Erster bestätigter Fall:** 07. März 2020



**Nationaler Notstand:** ausgerufen am 16. März 2020



**Schließung der Grenzen:** 18. März 2020



**Nationale Quarantäne/Ausgangssperre:** ausgerufen am 23. März 2020



### **Einschränkung des öffentlichen Lebens**

- Schließung von Universitäten und Schulen
- Schließung von Restaurants, Bars, Discotheken, Kinos, Friseure, etc.
- Schließung von Stränden und (National-)Parks
- Supermärkte, Apotheken, Tankstellen, Kliniken, etc. bleiben weiterhin geöffnet
- Umfassende Ausgangssperre (erlaubter Ausgang nur an 2 Tagen pro Woche); Verschärfung der Regelungen während der Osterwoche
- Eingeschränkter Nah- und Fernverkehr



### **Medizinische Ausstattung und Versorgungslage**

- Costa Rica verfügt im lateinamerikanischen Vergleich über ein sehr gutes Gesundheitssystem
- Landesweit gibt es 29 öffentliche Krankenhäuser und über 1.000 Gesundheitszentren
- 

\*Stand: 26.04.2020; alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

- Alkoholgel wird vermehrt produziert und Haushalten kostenlos zur Verfügung gestellt



### **Erste Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung**

- Hilfspaket der costa-ricanischen Regierung für die kommenden 3 Monate (evtl. länger):
  - ➔ 125.000 Colones (214 US-Dollar) pro Monat für Menschen, die aufgrund der Pandemie ihre Arbeit verloren haben
  - ➔ 62.500 Colones (107 US-Dollar) pro Monat für diejenigen, die aufgrund der Pandemie ihre Arbeitszeit reduzieren mussten
- Erlassung eines Gesetzes zur Erleichterung von Kurzarbeit und alternativen Arbeitsmodellen
- Steuererleichterungen; die öffentlichen und privaten Banken sind dazu angehalten, Erleichterungen bei der Rückzahlung von Schulden zu implementieren